

VIVA IMAGO

VIRI GLARISSIMI, ET PRÆSTANTISSIMI DN.
CONRADI SCHOTTEN STVTGARDIANI,
Anno septimo ætatis κεφαλαλγία cœci facti, artificis soler-
tissimi : ætatis suæ L X I.



Felix qui potuit naturæ noscere leges,
Immensumque vagi noscere Solis iter.
At longe ante alios felix, qui colligit alto
Missapolo cantus, organa facta solo.
Sed te SCHOTTE, nequit dici felicior alter.
Qui vi divinæ mentis utrumque facis.
Te DEUS externo non donat lumine, verum
Artibus innumeris lumine monstrat iter.
Sol varios flores è pratis elicit, at tu
Divinos sensus elicis ex animo.
Inter sidereos unus Sol enitet ignes,
Inter & artificum tu quoque ritè choros.
Ergò tibi & Soli si par permissa potestas,
Sol alter nobis pulcher in orbe viges.

M. E. E. A.

Eigentliche Contrafactur

Deß Ehrnößten / Fürnemmen vnd Weitberümbten Her-
ren Conradi Schotten / von Stutgart auß dem Württembergerland /
welcher im 7. Jahr seines alters durchs Hauptweh Blind worden /
vnd dannoch ansehlliche Werck verrichtet.

Das GOTT allein Allmächtig sey /
Zu allen seinen Wercken frey /
Bezeugt diß Bild gar eigentlich /
Rühmet sein Allmacht mächtiglich.
Dann diser Mann blind worden ist /
Im sibenden Jahr zu der frist /
Aber von GOTT so hoch geziert /
Mit innerlichem Gsicht formiert /
Daß er weit mehr sieht als vil Leut /
Die hie wohnen vnd inn der weit.
Dann er stattliche Orgel gmacht /
Die kein Mensch niemal hat veracht.

A 4

Dei

Der sich auff dise Kunst verstet h/
Dem alles wol von statten geth.
Im Wirtemberger Land zur zier/
Zur Freudenstatt / das glaube mit/
Das Werck löblich verrichtet hat/
Im Franckenland auch gleiche That/
Zu Nergenthal im Stättlein fein/
Das Künstlich Werck gesetzt hinein.
Kunstkammer z' Stutgart thuts erweisen/
Vnd dises Manns Werck ewig preisen.
Von allen Ding kan discurrirn,
Mit grund der Wahrheit judicirn.
Darumb ist gwiß wahr / was da spricht
Sant Paulus / der vns also bricht/
G D Z Z kan verrichten vberschwenglich/
Wann schon den Menschen vnbedencklich/
D Natur er gar verändern kan/
Welches glauben muß jederman.
Darauß nun lehre lieber Christ/
Das G D Z Z allein Allmächtig ist.

CONRADUS SCHOTTUS STUTGAR-
DIANUS.



Eidem Celeberrimo Artifici, Musico Organo pæo & Archi-
tecto admirando honoris & officij ergò de-
dicat L. K.

Dem Ehrnößten / Kunstreichen vnd Weitberümbten Orglen-
machern vnd Baumaistern / H. Conrad Schotten / Burgern der Fürstl:
Hauptstat Stutgardt dedicirt vnd verehrt diß Contrafeyt
Dienstfreundtlich L. K.



IN EFFIGIEM
 VIRI PRÆSTANTISSIMI AC CELEBER-
 RIMI DNI. CONRADI SCHOTTEN STVTGAR-
 diani, Corpore quidem cœci, animo verò perspicacis-
 simi, Organopœi Musici solertissimi.

Naturam rerum cœcam qui dixerit, ille
 Cœcutit; satis est provida, acuta, sagax.
 Hoc, alia ut mittam, dudum multi docuere,
 Interno Cœci lumine conspicui.
 Hos inter princeps SCHOTTUS facile eminet: Argus
 Naturæ argutus, deliciae que hominum.
 Hic oculis caprus, lynceio lumine mentis
 Præditus, egregijs dotibus ecce micat.
 Organa, Musarum miracula suavia, mirâ
 Artis divinæ dexteritate parat.
 Artis, quam solus DEUS & Natura Magistra
 Edocuit; specimen divitis ingenij.
 Quod mirere magis, subtilem hæc ipsa struendis
 Artificem domibus exhibet effigies.
 Hoc gaude tellus ô Würtembergica cive;
 Fœta viris doctis, ingenijsque ferax.
 Quisquis es, hanc faciem, qui contemplaris aman-
 dam,
 Prospera Conrado Fata precare Scoto.

Das ist:

Wer sagt daß die Natur sey blind/
 Der ist selbst ein verblendtes Kind.
 Sie ist fürwahr fürsichtig gnug/
 Wer solches achret, der ist klug.
 Herr Conrad Schott dich beweisen kan/
 Inn der Wahrheit ein Wundermann.
 Der ist zwar blind an leiblich Gsicht/
 Innerlich mangelt's ihm gar nicht.
 Scharffsichtig/ weiß/ beredt/ sinnreich/
 Auff Erden ist kaum seines gleich.
 Kunstreich Orglen er machen thut/
 Schön/lieblich/rein/bewerth vnd gut.
 Wer solt sich nicht darab verwundern/
 Vnd Gditzu loben sich ermundern?
 Der so schöne Gaaben beschert/
 Vnd die Menschen alles gurs lehrt.
 Zum Wunder thut er auch darneben/
 Einen guten Vawmeister geben.
 Freu dich deß Dland Würtemberg/
 Erkenne Gottes Wunderwerck:
 Wenn dieses Bild schawer an/
 Der wünsch glück diesem Wunderman.

Amicitia & Affinit. ergo

F.

P. Meiderlinus. A. C. E. E.

Lucas Kilianus excudit.

